



Kiel, 14. Dezember 2017  
Landeshaus  
Tel. (0431) 988 1142  
(0431) 988 1171  
Fax (0431) 988 610 1180  
Sozialausschuss@landtag.ltsh.de

## Kurzb e r i c h t (n e u)

über die 5. Sitzung des **Sozialausschusses**

am Mittwoch, dem 13. Dezember 2017, 14:00 Uhr  
im Sitzungszimmer 139 des Landtags

Beginn: 14:00 Uhr

### 1. **Situation der Sana-Kliniken**

Antrag der Fraktion von BÜNDNIS 90/DIE GRÜNEN

[Umdruck 19/350](#)

Antrag der Fraktionen von CDU, BÜNDNIS 90/DIE GRÜNEN und FDP

[Umdruck 19/351](#)

Der Ausschuss nahm zu Beginn seiner Sitzung auf Antrag der Fraktion von BÜNDNIS 90/DIE GRÜNEN und der Koalitionsfraktionen Berichte des Sozialministers und des Geschäftsführers der Sana-Kliniken, Herrn Abel, zur Situation der Sana-Kliniken entgegen. Es schloss sich eine Diskussion an. Der Ausschuss kam überein, das Gespräch am 11. Januar 2018 um 11:00 Uhr fortzusetzen und zu diesem Termin auch den Landrat des Kreises Ostholstein, Herrn Sager, sowie den Kreispräsidenten, Herrn Rüder, einzuladen.

### 2. **Aktualisierter Sachstandsbericht zur Aufarbeitung von Medikamentenversuchen in der Kinder- und Jugendpsychiatrie**

Der Ausschuss beschloss, diesen Punkt auf die Sitzung am 11. Januar 2018 zu verschieben.

### 3. **Fonds für Barrierefreiheit einrichten**

Antrag der Fraktionen von CDU, BÜNDNIS 90/DIE GRÜNEN und FDP

[Drucksache 19/253](#)

Änderungsantrag der Fraktion der SPD

[Umdruck 19/241](#)

Änderungsantrag der Fraktionen von CDU, SPD, BÜNDNIS 90/DIE GRÜNEN, FDP und der Abgeordneten des SSW

[Umdruck 19/375](#) (neu)

Nachdem der Ausschuss dem Landtag mit Zustimmung der antragstellenden Koalitionsfraktionen dem Landtag empfohlen hatte, den Antrag der Koalitionsfraktionen, [Drucksache 19/253](#), für erledigt zu erklären und den dazugehörigen Änderungsantrag der SPD, [Umdruck 19/241](#), ebenfalls vom Antragsteller für erledigt erklärt wurde, empfahl der Ausschuss dem Landtag, den aus [Umdruck 19/375](#) (neu) ersichtlichen

Beschlussvorschlag der Fraktionen von CDU, SPD, BÜNDNIS 90/DIE GRÜNEN, FDP und der Abgeordneten des SSW zu übernehmen und ihm zuzustimmen.

**4. Entwurf eines Ersten Gesetzes zur Umsetzung des Bundesteilhabegesetzes (1. Teilhabestärkungsgesetz)**

Gesetzentwurf der Landesregierung

[Drucksache 19/367](#)

Nach einer Diskussion kam der Ausschuss überein, zum Gesetzentwurf der Landesregierung am 8. Februar 2018, um 10:00 Uhr eine mündliche Anhörung durchzuführen und zu diesem Termin auch einen Gebärdensprachdolmetscher zu engagieren. Die Landesregierung wurde gebeten, dem Ausschuss im Vorfeld die Stellungnahmen zuzuleiten, die sie im Rahmen ihrer Anhörung entgegengenommen hat.

**5. Wohnortnahe stationäre Hospizplätze weiter bedarfsgerecht anpassen**

Antrag der Fraktion der SPD und der Abgeordneten des SSW

[Drucksache 19/297](#) (neu)

**Wohnortnahe stationäre Hospizplätze weiter ausbauen**

Alternativantrag der Fraktionen von CDU, BÜNDNIS 90/DIE GRÜNEN und FDP

[Drucksache 19/342](#)

Der Ausschuss beschloss, zu dem Tagesordnungspunkt in seine Sitzung am 11. Januar 2018, um 14:00 Uhr, die Geschäftsführerinnen der Landeskoordinierungsstelle Hospiz- und Palliativversorgung in Kiel zu einem Sachstandsbericht einzuladen und nahm in Aussicht, danach eine schriftliche Anhörung durchzuführen.

**6. Tätigkeitsbericht für das Jahr 2016 der Bürgerbeauftragten für soziale Angelegenheiten des Landes Schleswig-Holstein bei dem Präsidenten des Schleswig-Holsteinischen Landtags**

[Drucksache 19/141](#)

Zum Tätigkeitsbericht für das Jahr 2016 der Bürgerbeauftragten für soziale Angelegenheiten kam der Ausschuss überein, die Bürgerbeauftragte in eine seiner nächsten Sitzungen einzuladen.

**7. Verschiedenes**

Zum Tagesordnungspunkt Verschiedenes lag nichts vor.

Schluss: 16:00 Uhr

gez. Thomas Wagner